



Gymnasium Sulingen

MINT Excellence - Center, EUROPA - Schule, Umweltschule in Europa
Gütesiegel „Berufswelt- und ausbildungsfreundliche Schule“
Hochbegabung fördern

Gymnasium Sulingen, Schmelingstr. 37, 27232 Sulingen, Tel.: 04271/95340, Fax: 04271/9534111

Sulingen, 19.10.09

Protokoll der Schulvorstandssitzung am 19.08.2009

Ort: Galerie der Bibliothek

Beginn: 17.00 Uhr

Anwesende: siehe Anwesenheitsliste

Nr.	Tagesordnungspunkt	Ergebnis
1	Tagesordnung	Die Tagesordnung wird ohne Ergänzungen einstimmig akzeptiert.
2	Genehmigung des Protokolls vom 27.05.2009	Das Protokoll vom 27.05.2009 von Frau Wamhoff wird einstimmig angenommen.
3	Einführung von Spanisch als 2. Fremdsprache ab Klasse 6	<p>Zur Beratung dieses Tagesordnungspunkts wurden die Fachobleute der Fremdsprachen mit der Bitte um Stellungnahme eingeladen. Die Schulleiterin stellt als Grundlage der Diskussion zunächst die Versorgung mit Fachlehrern für die Fremdsprachen Französisch, Latein und Spanisch dar:</p> <p>Französisch: gute Versorgung, kein Engpass Latein: Anfang 2011 geht eine Lehrkraft in Ruhestand, dann stehen 3 Lehrkräfte mit 59,5 Stunden zur Verfügung. Unter diesen Bedingungen wird es nicht mehr möglich sein, einen Anfängerkurs Latein ab Klasse 10 bzw. 11 anzubieten. Spanisch: Zur Zeit 2 Lehrkräfte mit 51 Wochenstunden. Es wird erwartet, dass eine weitere Lehrkraft gewonnen werden kann.</p> <p>Die Schulleiterin informiert über die geplante Organisation der Klasseneinteilung: Die Anwahl der 2. Fremdsprache soll weiterhin vor Eintritt ins Gymnasium erfolgen. Bei Vierzügigkeit soll 1 Französischklasse und 3 gemischte Klassen, bei Fünfzügigkeit 2 Französischklassen und 1 Spanischklasse und / oder 1 Lateinklasse und ggf. eine oder zwei gemischte Klassen gebildet werden. Die Bläserausbildung soll mit jeder 2. Fremdsprache möglich sein.</p> <p>Frau Kokert (Fachobfrau Spanisch) führt die eindeutigen Vorteile des Spanischunterrichts ab Klasse 6 auf. Es wird außerdem festgestellt, dass Spanisch im Landkreis bisher noch nirgends ab Klasse 6 angeboten wird.</p> <p>Frau Dr. Baar nimmt für Latein und vertretungsweise auch für Französisch Stellung zum Antrag der Fachschaft Spanisch.</p> <p>Die Einführung von Spanisch würde grundsätzlich begrüßt,</p>

		<p>jedoch dürfe das Engagement für das Fach Spanisch nicht zu Lasten der Fächer Latein und Französisch gehen. Zur Zeit bestünden 2 stabile Lerngruppen je Fremdsprache. Dies sei auch zukünftig wünschenswert.</p> <p>Die Diskussion ergibt, dass die Anzahl der künftigen Lerngruppen letztlich von der Anwahl der Eltern bzw. Schüler und der Verfügbarkeit von Lehrkräften abhängen wird.</p> <p>Dem Antrag „Einführung von Spanisch als 2. Fremdsprache ab Klasse 6 ab Sommer 2011“ stimmt der SV einstimmig und ohne Enthaltungen zu.</p>
4	Mitteilungen der Schulleitung	<p>Frau Lüßmann geht auf folgende Punkte ein:</p> <ol style="list-style-type: none"> (1) Personalmaßnahmen <ul style="list-style-type: none"> - drei neue Lehrkräfte zum 3.8.2009 - zwei neue Lehrkräfte zum 1.11.2009 - eine Vertretungskraft für 10 Std. für Frau Kichhoff - Veränderungen im Sekretariat - div. befristete Verträge für die Bereiche Ganztagsangebote, Schulschwester, Unterstützung des Hausmeisters und im Bereich NT (2) Kürzungen im Schuljahr 2009/2010 Diese sind notwendig, weil die entsprechenden Lehrerstunden nicht zur Verfügung stehen (3) Förderunterricht (4) Mensa (5) Maßnahmen der Schule im Hinblick auf die Neue Influenza („Schweinegrippe“) (6) Ergebnisse der Baubegehung (7) Das Comenius-Treffen in Sulingen vom 6.-11. September 2009-10-20 <p>(zu diesem TOP siehe auch Vorabinformation durch die Schulleitung)</p>
5	SEIS (Selbstevaluation der Schule)	<p>Herr Dr. Hasselhorn berichtet über den Stand der Arbeiten im Arbeitskreis:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die geplante Befragung soll sich an alle Lehrer, die Schüler der Klasse 8 und Q1 und die Eltern der Klasse 8 richten. • Die Befragung mit den vorbereiteten Fragebögen soll in der Zeit vom 15.2. bis 5.3.2010 erfolgen. • Die Ergebnisse und die Auswertung sollen dem Schulvorstand und der Gesamtkonferenz vorgestellt werden. Die GK wird dann auch die Schwerpunkte künftiger Arbeit zur Qualitätssteigerung bestimmen.
6	Anzahl der Klassenarbeiten in der Einführungsphase der gym. Oberstufe (Jg. 10)	<p>Die Klassenstufe 10 stellt jetzt zugleich den Abschluss der Sekundarstufe I und die Einführungsphase in die Oberstufe dar. Die Klassen werden gleichzeitig bis zu 34 Schüler haben. Insgesamt sind die Anforderungen an Klasse 10 sehr hoch. Daher liegen verschiedene Anträge auf Reduktion der Klassenarbeiten auf die geforderte Mindestanzahl vor:</p> <p>Französisch (vierstündig): Reduktion auf Mindestanzahl 4 Mathematik (fünfstündig): Reduktion auf Mindestanzahl 5 plus Eingangstest</p>

		Es wird einstimmig und ohne Enthaltung beschlossen, dass jede Fachschaft beschließen kann, auf die minimal geforderte Anzahl der Klassenarbeiten für Klasse 10 zu reduzieren.
7	Vorbereitung der Neuwahlen der Schulvorstandsmitglieder	Herr Dr. Hasselhorn führt aus, dass die Wahlperiode des Schulvorstandes turnusgemäß mit dem Schuljahr 2008/2009 zu Ende gegangen ist. Die Wahl der Lehrervertreter kann auf der Gesamtkonferenz am 4.11.2009 erfolgen. Die Elternvertreter werden auf der Schulelternratsitzung gewählt. Diese kann erst nach Wahl der Klassenelternräte in den Klassen 5, 7 und 9 erfolgen. Die Schüler werden ihre Vertreter auf einer Schülerversammlung bestimmen. Bis zum jeweiligen Termin der Neuwahl, bleiben die bisherigen Schulvorstandsmitglieder im Amt.
8	Mitteilung der Elternvertreter	<ul style="list-style-type: none"> • Die Schulleitung wird gebeten, die Klassenlehrer der Jahrgänge 5, 7 und 9 an die Wahl der Elternvertreter zu erinnern. • Der Spendenaufruf für die Bibliothek sollte künftig zu einem früheren Termin erfolgen. • Hinsichtlich der zurückliegenden Abiturfeier besteht Gesprächsbedarf. • Die Elternvertreter bitten um eine Ergebnisdarstellung in Bezug auf die Einführung einer Laptop- Klasse. • Im Hinblick auf die Auszeichnung einer Facharbeit ergeben sich nach Ansicht der Elternvertreter folgende Fragen: Ist die herausragende Auszeichnung einer Facharbeit im Rahmen der Abiturfeier gerechtfertigt? Ist der mit der Auszeichnung verbundene Preis von der Höhe her verhältnismäßig? Wie soll dies künftig gehandhabt werden?
9	Mitteilung der Schülervereetreter	Keine Berichte, Anträge oder Anfragen
10	Verschiedenes	Frau Niemeier berichtet über die Schulshirt-Aktion: Die Shirts der 6.-10. Klassen wurden verteilt. Die Oberstufe wird in den nächsten Tagen eingekleidet. Innerhalb des SV besteht Einigkeit darüber, dass bei der nächsten Bestellung auch Kindergrößen 152 – 176 angeboten werden sollen. Herr Dr. Hasselhorn weist darauf hin, dass für die 5. Klassen keine geeigneten Schulmöbel vorhanden sind.

Ende: 18.45 Uhr